

# PROFI Werkstatt

Die Zeitschrift für den Nutzfahrzeug-Aftermarkt

Werkstattporträt	Report	Truck-Grand-Prix
Hamburger Hochbahn: Alles auf Reset <b>10</b>	Das größte Filterwerk der Welt <b>32</b>	Rückblick auf das Branchentreffen <b>43</b>



118

97295 Waldbrunn  
 Albstätter Str. 17  
 Herrn Florian Albert  
 Albert Mediamarketing e. K.

\*84292#1778495892001#-04#0416\*118  
 ZKZ 84292, PVST, DPAG, Entgelt bezahlt  
 HUSS-VERLAG GmbH, 80912 München

Automechanik und IAA **22/36**

# September ist Leitmessezeit

1 Konferenzräume  
 Conference rooms  
 Transparenz  
 Sequenz  
 net-line

Terrasse  
 Terrace



**Haweka**

## Integrierte ACC-Kalibrierung

Auf der Automechanika präsentiert Haweka erstmals das integrierte Prüf- und Einstellsystem „SAD500“ und „SAD4000“ für Fahrerassistenzsysteme (ACC-Sensoren für Abstandsregelung und Multifunktionskameras für Spurhalteassistent) als Erweiterung des Nutzfahrzeug-Achsvermessungssystems „Axis“.

SAD500 und SAD4000 sind für verschiedene Sensoren geeignet und zeichnen sich laut Haweka durch eine sehr hohe optische Präzision

aus. Das SAD500 ermöglicht eine schnelle und zuverlässige Prüfung und Justierung der Sensoren für Fahrerassistenzsysteme im Fahrzeugzustand verschiedener Fahrzeugtypen.

Das SAD4000 bietet eine noch schnellere Rüst- und Messzeit von nur etwa fünf Minuten. Die Messwertaufnahme erfolgt mit einer Funkkamera, die Bedienung und Darstellung der Messwerte sei durch die benutzerfreundliche Software einfach. sk



**Zum Einstellen von Sensoren und Kameras von Fahrerassistenzsystemen hat Haweka neue Funktionen in seine Achsvermessung eingebaut.**

**Schaeffler**

## Reparaturkits und virtuelle Reisen

Auf mehr als 1.200 Quadratmetern Standfläche zeigt Schaeffler Automotive Aftermarket unter anderem seine Reparaturlösungen, darunter das neue „FAG SmartSet“ für Nutzfahrzeuge. Die Kompetenz der Marke INA im Bereich Motor macht Schaeffler mit 3D-Technik virtuell erlebbar. Ein Höhepunkt des Messestandes von Schaeffler auf der Automechanika (Forum: Ebene 0, Stand 1) wird sicherlich die virtuelle Erlebnisreise

mithilfe einer 3D-Brille sein. Die Besucher steuern dabei beispielsweise ein Miniatur-Raumschiff durch das Innenleben eines Pkw-Motors.

Im Bereich Nutzfahrzeuge präsentiert Schaeffler mit dem „FAG SmartSET“ eine neue Reparaturlösung für Radlager. Eigens für den freien Ersatzteilmarkt entwickelt, eignet sich das Reparaturkit laut Schaeffler für alle Lkw-, Bus- und Trailer-Achsbauarten mit Standard-Ke-

gelrollenlagern. Es ist werkseitig vorgefettet, vormontiert und mit vorpositionierten Versetzen versehen.

Neben den Produkten und Reparaturlösungen steht die Service-Marke Repxpert im Fokus: Die Technik-Trainer von Repxpert führen Reparaturen an sechs Werkbänken vor und zeigen auch das dazugehörige Online-Portal. Ziel ist es, zu zeigen, welchen Mehrwert die Werkstätten von dem Serviceangebot erhalten. tpi

**Maha**

## Neu entwickelte Zwei-Säulen-Bühnen

Der Werkstattausrüster Maha Maschinenbau Haldenwang wird auf der Automechanika ab dem 13. September als Weltpremiere insgesamt neun Modelle seiner neuen Zwei-Säulen-Hebebühnen präsentieren. Bereits in zweiter Produktgeneration fertigt Maha in seinem Werk in Haldenwang Zwei-Säulen-Bühnen der Serie „Mapower II“ mit einer Tragfähigkeit von 3,0 beziehungsweise 3,5 Tonnen.

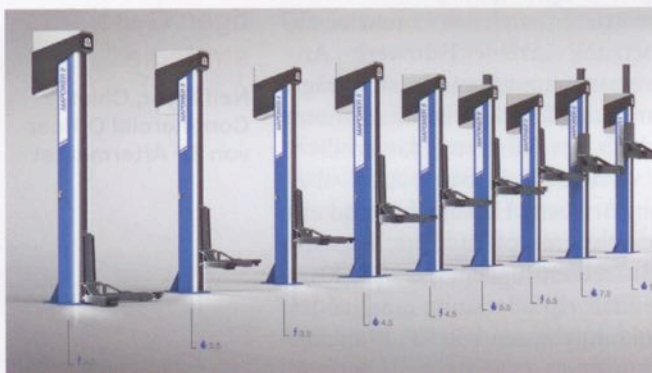
Diese elektromechanisch angetriebene Baureihe wird nun nach oben erweitert: So kann die neue Mapower II 4,5 bis zu 4,5 Tonnen heben, die Mapower II 5,5 bewältigt entsprechend Traglasten von 5,5 Tonnen.

Zum Herbst 2016 wird die Familie der elektromechanischen Mapower II-Hebebühnen um eine völlig neu entwickelte Reihe elektrohydraulisch angetriebener Versionen mit Tragfähigkeiten von 3,5, 4,5, 5,5 und 7,5 Tonnen ergänzt. Ein weiteres Mo-

dell mit 8,2 Tonnen Tragfähigkeit bleibt dem US-Markt vorbehalten.

Die neuen elektrohydraulischen Zwei-Säulen-Hebebühnen kann ein Monteur laut Hersteller alleine ohne schweres Gerät aufstellen. Maha liefert die Bühnen vormontiert, ein Zusammenbau vor Ort entfällt damit. Beide Säulen sind nur über einen Schlauch und ein Kabel verbunden, die der Monteur über einen in der Höhe flexiblen Rahmen führt.

Dank elektrohydraulischen Antriebs soll die Leistungsaufnahme gering ausfallen. Das Absenken des Fahrzeugs erfolgt, wie bei Hebebühnen dieser Bauart üblich, nur durch die Schwerkraft. In einer Ausbaustufe verfügt die Mapower II-Familie zusätzlich über eine WLAN-Anbindung. Damit wird die Hebebühne in die Lage versetzt, bei Bedarf selbstständig oder nach Aufforderung durch den Anwender via Internet direkt mit dem Servicedienstleister zu kommunizieren. sk



**Maha wird unter anderem völlig neu entwickelte „Mapower II“-Hebebühnen mit elektrohydraulischem Antrieb vorstellen.**